

Antrag für das StuPa vom 28.01.2010



Liebe StuPa-Mitglieder,

wir, die LuSt, beantragen:

Die Technik-Stelle der verfassten Studierendenschaft wird von 40 auf 60 Stunden pro Monat angehoben.

Dies hat eine finanzielle Mehrbelastung von $20 \cdot 10,98$ pro Monat, also $12 \cdot 219,60 = 2635,20\text{€}$ im Jahr zur Folge.

Begründung:

Wir haben beobachtet, dass die Arbeitsbelastung den bisherigen Vertrag augenscheinlich übersteigt. Bei Rücksprache mit dem derzeitigen Techniker hat sich Folgendes ergeben:

Die Arbeitsbelastung bisher sieht in etwa so aus:

Benutzer_innenbetreuung / Wartung: ca. 10h / Woche

+ Betreuung Homepage RefRat

+ Wartung Server

+ Bereitschaft bei technischen Problemen in den Einrichtungen der verfassten Studierendenschaft

Diese Aufgaben führen schon zu einer Arbeitsbelastung von etwa 60h im Monat, so dass der Techniker schon jetzt unbezahlt etwa 20 Stunden pro Monat mehr arbeitet als vertraglich festgeschrieben.

2010 kommt Folgendes hinzu:

Weiterentwicklung Homepage, multilingual gestalten

Neu: Homepage Sozial-Info

Wartung der Datenbank des Finanzreferates

Hilfe bei der Linux-Umstellung Semtex-Büro

Linux-Umstellung SSBS (Studentisches Sozialberatungs-System)

Neugestaltung Homepage Huch! (Zeitschrift der verfassten Studierendenschaft)

Vernetzung Standorte (Mitte und Adlershof)

Vor allem die Wartung der FinRef-Datenbank und die Homepage für das SozInfo werden dabei dauerhaft ins monatliche Stundenkontor schlagen.

Wir als LuSt wollen dies nicht weiterhin tragen. Wir können nicht einerseits fordern, die Uni solle ihre Angestellten angemessen bezahlen und andererseits unsere eigenen Angestellten unbezahlt Überstunden machen lassen.